

Antrag

der Fraktion der CDU/CSU

betr. Sammlung und Auswertung der Erfahrungen über die Folgen ärztlich vorgenommener Schwangerschaftsabbrüche

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird aufgefordert,

eine unabhängige Kommission von Sachverständigen einzusetzen, die die Erfahrungen der Ärzte, Krankenanstalten und Beratungsstellen über die medizinischen, psychologischen und sozialen Folgen ärztlich vorgenommener Schwangerschaftsabbrüche bei den betroffenen Frauen sowie die medizinischen Folgen bei etwaigen späteren Kindern sammelt, auswertet und dem Deutschen Bundestag im Abstand von jeweils zwei Jahren, erstmals zum 1. Januar 1976, einen Bericht über die Ergebnisse vorlegt.

Bonn, den 11. Mai 1973

Dr. Kiesinger, Stücklen und Fraktion